

Veränderungen der DIN EN 1627 (04/2006) gegenüber der DIN ENV 1627 (04/1999)									
Bisher (DIN V ENV 1627ff)					NEU (DIN EN 1627ff)				
Anwendungsbereich									
Fenster, Türen, Abschlüsse					1. gilt zusätzlich noch für Vorhangfassaden und Gitterelemente 2. gilt nicht für Tore und Schranken, die durch EN 13241-1 erfasst sind 3. neue Norm für Widerstandsklassifizierung bei Toren geplant				
Begriffe									
keine Unterscheidung von Produkten, lediglich Rollläden werden besonders erwähnt					Die zu klassifizierenden Produkte werden in 4 Produktgruppen unterschieden: <u>Produkt der Gruppe 1:</u> Produkt , das über einen stabilen Flügel oder ein feststehendes Öffnungselement verfügt und dessen Hauptöffnungsbewegung im Drehen des Elements besteht. Beispiele: Fenster und Türelemente <u>Produkt der Gruppe 2:</u> Produkt wie Gruppe 1, aber Hauptöffnungsbewegung liegt im Schieben , z.B.: Schiebetürelemente, Schiebefenster <u>Produkt der Gruppe 3:</u> Produkt , das über einen Flügel oder ein Öffnungselement verfügt und das aus einer Anzahl zusammengesetzter feststehender Elemente zusammengesetzt ist, so dass sich Elemente gegeneinander bewegen können. Beispiel: Rollläden <u>Produkt der Gruppe 4:</u> Produkt mit einer oder mehreren Öffnungen (außer Briefschlitz), durch das eine Spaltlehre B (25 mm) passen kann. Beispiel: Gitterelement WK = Widerstandsklasse RC = resistance class (statt WK)				
Prüfungen									
Prüfungen - Allgemein									
					Für die Klassen RC 1+2 wird ein neues, am "additional loading test" orientiertes Prüfverfahren angewendet. Hierbei wird eine zusätzliche Last auf der Flügelebene angebracht. Bei Prüfungen der Klasse RC 1 wird auf manuelle Versuche verzichtet. Produkte der Widerstandsklasse RC 1+2 müssen vor der statischen und dynamischen Belastung vorbereitet werden, indem mit Hilfe des Werkzeugsatzes A1 (s. Werkzeugsätze) alle Teile auf der Angriffsseite innerhalb von max. 3 min. abgeschraubt, abmontiert oder auseinandergebaut werden müssen.				
Prüfungen - statisch									
Klassifikation der Bauteile durch Auslenkungsbeschränkung während der Belastung					Die Auslenkung wird an definierten Stellen mittels Spaltlehren ermittelt. Das heißt, das Durchfallkriterium besteht darin, dass Spaltlehren von 10, 25 und 50 mm in die entstandenen Öffnungen (nach der Belastung) durchgeführt werden können.				
Prüfungen - dynamisch									
Püfung mittels 30 kg Sandsack aus Fallhöhen von 800 mm WK 1+2 und 1200 mm WK 3					Prüfkörper: 50 kg Doppelrad aus einer Fallhöhe von 450 mm bei Widerstandsklasse RC 1+2 und 750 mm bei RC 3				
Prüfungen - manuell (Einbruchversuch)									
Widerstands- klasse	Werkzeug-satz	Widerstands- zeit min	max. Gesamt- Prüfzeit	Bemerkungen	Widerstands- klasse	Werkzeug-satz	Widerstands- zeit min	max. Gesamt- Prüfzeit	Bemerkungen
WK 1		keine manuelle Einbruchprüfung			RC 1	A1			
WK 2	A	3	15		RC 2	A2	3	15	
WK 3	B	5	20		RC 3	A3	5	20	
WK 4	C	10	30		RC 4	A4	7	25	
WK 5	D	15	40		RC 5	A5	10	30	
WK 6	E	20	50		RC 6	A5	15	40	
Werkzeugsätze									
Werkzeugsatz A		Schraubendreher (L= 260+ 375 mm) Holz- und Kunststoffkeile Wasserpumpenzange l = 240 mm Rohrzange l = 240 mm			Werkzeugsatz A 1:		Werkzeuge zur Vorbereitung der Produkte auf die Prüfung		
Werkzeugsatz B		zusätzlich: 1 Kuhfuß l = 710 mm Schraubendreher l = 375 mm			Werkzeugsatz A 2:		alter Werkzeugsatz A + Sägewerkzeug		
Werkzeugsatz C		zusätzlich: 1 Hammer 1,25 kg 1 Axt 1 Bolzenschneider 1 Meißel 1 Stemmeisen 1 Handsäge 1 Miniatorsäge 1 elektr. Bohrmaschine 320 W HSS- Bohrer bis 10 mm Blechscheren			Werkzeugsatz A 3:		alter Werkzeugsatz B, Verkürzung Kuhfuß auf l = 500mm		
Werkzeugsatz D		zusätzlich: 1 elektr. Stichsäge 1 elektr. Fuchsschwanz 1 Verlängerungsrohr 500 mm 1 elektr. Bohrmaschine 600 W HSS/HM-Bohrer bis 13 mm HSS/HM-Kronenbohrer bis 50 mm 1 Winkelschleifer mit 125er Scheiben							
Werkzeugsatz E		zusätzlich: 1 elektr. Bohrmaschine 1050 W 1 Winkelschleifer mit 230er Scheiben							
Angriffhemmende Verglasung									
Je nach angestrebter Widerstandsklasse müssen Verglasungen mindestens den Anforderungen nach prEN 356 entsprechen.					Je nach angestrebter Widerstandsklasse soll die Verglasungen mit der zutreffenden Widerstandsklasse nach EN 356 übereinstimmen und der Widerstandsklasse dieser Norm entsprechen, um den geeigneten Schutz zu bieten				
Widerstandsklasse		Widerstandsklasse der Verglasung (EN 356)			Widerstandsklasse		Widerstandsklasse der Verglasung (EN 356)		
WK 1		-			RC 1		P4A		
WK 2		P4A			RC 2		P5A		
WK 3		P5A			RC 3		P6B		
WK 4		P6B			RC 4		P7B		
WK 5		P7B			RC 5		P8B		
WK 6		P8B			RC 6		P8B		
					Bemerkungen: Die Zuordnung der Verglasung zur Widerstandsklasse kann national unterschiedlich geregelt werde, deshalb sind die Angaben in der Tabelle nicht verpflichtend. Um den Vergleich im europäischen Handel sicherzustellen, ist die Widerstandsklasse der Verglasung mit anzugeben.				